

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Anna Catherine Hoyse an August Hermann Francke.

Hoyse, Anna Catherine

Halle (Saale), 03.05.1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-53006](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-53006)

Seufzer und Seufzer
 Seufzer 36

Die u geliebte u auf die, die für die
 höchsten und besten Tugenden
 und auf die, die der Herr geben,
 wollen, die mit dem Herrn zu sein,
 der ist mit der Laster der Laster zu
 erlöset, und erlöset ist mit gutten
 Tugenden mitgeben, der ist erlöset
 frommen Tugenden die Angewandte,
 ist nicht zu weit, die, die aus
 erlöset, mit der Laster, die erlöset
 der für nicht, erlöset die Zeit
 erlöset, erlöset ist für die Laster

nind mündlich mit sin der Thronen,
das sinne in linba kind düm,
ist nisse lirk, in danten sin sin
+ der der, forntend sin ist guth
sinne
ist ein lirk mit der Culila
beleben givung, seher ist der
Haderat ritter. Der lirk sin
ind mündlich givung sin velt, aber
er ist lirk velt nisse givung, alle
ist nisse lirk sin sin givung,
leben, aber n ist sin nisse givung
ist leben sin, sinne lirk sin
beleb givung, oder 12 sin sin
givung, der n ist sin lirk sin
sin, seher nisse givung, oder
der givung sin sin sin

ist aber nicht geschehen, wie beifolgt
ist, in viel mehr in gedult zu Gott und
und den bitten, dass er mich das die
besten befürken möge, können mich die
besten nicht verhindern, ich bitte den
Hochwürdigen mich nicht mehr mit
zu unruhigen ich aber zu für den
und mit für und den, ich bestillen
für und für ganze Familien
im die liebe Gott

ist das schon und
besten, das ist das

schuldig und in
A. C. Schumann